

# Pressemitteilung

---

Nr. 25/22 vom 30.06.2022

---

Anzahl der Anschläge: 2.065  
Abrufbar unter: [www.gdw.de](http://www.gdw.de)

---

## Internationaler Genossenschaftstag am 2. Juli: Wohnungsbaugenossenschaften in ganz Deutschland zeigen Flagge

**Berlin** – Die Wohnungsbaugenossenschaften hissen zum Internationalen Tag der Genossenschaften am 2. Juli 2022 gemeinsam Flaggen, plakatieren Fassaden und würdigen die Genossenschaftsidee vielfältig: beispielsweise mit Fahrrad-Sternfahrten in Baden-Württemberg und Berlin, mit einem Charity-Lauf in Cottbus sowie mit Radiospots, die rund um den 2. Juli in fast ganz Deutschland via Webradio zu hören sind und die soziale Bedeutung von Wohnungsbaugenossenschaften hervorheben. Die gemeinsame Botschaft: Gesellschaft braucht Genossenschaft.

10 „Mit ihrem Geschäftsmodell, das Tradition und Innovation verbindet, beweisen die Wohnungsgenossenschaften immer wieder aufs Neue, dass Wohnen mehr ist als ein Dach über dem Kopf. Genossenschaftliches Wohnen steht für ein gutes Wohnumfeld, funktionierende Nachbarschaften sowie sozialen Zusammenhalt in den Wohnquartieren“, sagt Axel Gedaschko, Präsident des Spitzenverbandes der Wohnungswirtschaft GdW, im Vorfeld des Internationalen Tages der Genossenschaften (International Co-operative Day).

„Unsere Mitglieder machen mit ihren vielfältigen Aktivitäten auf den Internationalen Tag der Genossenschaft aufmerksam. All diese Aktionen sind ein lautes Bekenntnis zum Genossenschaftsgedanken, denn: Gesellschaft braucht Genossenschaft. Lokal, regional, international“, sagt der Vorstandsvorsitzende der Marketinginitiative, Olaf Rabsilber.

20 Rund 2.000 Wohnungsgenossenschaften in Deutschland sorgen heute für sicheres und bezahlbares Wohnen in 2,2 Mio. Wohnungen, in denen ca. 5 Mio. Menschen leben. Wohnungsgenossenschaften schaffen neuen Wohnraum und sind faire Vermieter. Sie sind auch Arbeitgeber und Ausbilder und dank ihrer umfangreichen Instandhaltungs-, Modernisierungs- und Neubauarbeiten wichtige Wirtschaftsfaktoren in ihren Regionen.

Bezahlbares, sicheres und gutes Wohnen ist der Grundgedanke der Baugenossenschaftsbewegung, die Ende des 19. Jahrhunderts in Berlin entstand. Der Internationale Genossenschaftstag wird seit 1923 am ersten Samstag im Juli gefeiert. Wie wichtig die Unternehmensform nach wie vor ist, zeigt auch die Aufnahme der Genossenschaftsidee in die Liste des Immateriellen Kulturerbes der Menschheit 2016 durch die UNESCO.

30 [Weitere Infos zur Marketinginitiative der Wohnungsbaugenossenschaften Deutschland finden Sie hier.](#)

Der GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen vertritt als größter deutscher Branchendachverband bundesweit und auf europäischer Ebene rund 3.000 kommunale, genossenschaftliche, kirchliche, privatwirtschaftliche, landes- und bundeseigene Wohnungsunternehmen. Sie bewirtschaften rd. 6 Mio. Wohnungen, in denen über 13 Mio. Menschen wohnen. Der GdW repräsentiert damit Wohnungsunternehmen, die fast 30 Prozent aller Mietwohnungen in Deutschland bewirtschaften.